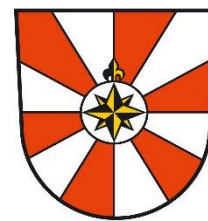


Gemeinde Schönefeld



mit den Ortsteilen Großziethen, Kiekebusch, Schönefeld, Selchow, Waltersdorf und Waßmannsdorf

Pressemitteilung 10/2022

Schönefeld, 07. Juli 2022

Mehr Personal für die Kitas: Ehrenamtliche Helfer*innen gesucht

Zur Verstärkung und Unterstützung des Personals in den Kitas sucht die Gemeinde Schönefeld kurzfristig ehrenamtliche Helfer*innen. Gefragt sind Menschen, die gern Zeit mit Kindern verbringen und Lust haben, mit ihnen zu singen, zu tanzen, zu lesen oder zu basteln. Dabei spielt es keine Rolle, ob sie Azubi, Student*in, Rentner*in, angestellt oder arbeitssuchend sind. Das Mindestalter beträgt 18 Jahre. Zudem müssen ein erweitertes Führungszeugnis als auch ein Nachweis über eine erfolgte Masernimpfung vorgelegt werden.

Bewerbungen sind per Post an Gemeinde Schönefeld, Personalbüro, Hans-Grade-Allee 11, in 12529 Schönefeld oder auch per Mail an bewerbung@gemeinde-schoenefeld.de möglich. Für Rückfragen stehen die Mitarbeiter*innen des Personalbüros telefonisch unter (030) 53 67 20 -978 oder -973 zur Verfügung.

Der anhaltende Bauboom und daraus resultierende Einwohnerzuwachs in Schönefeld wirken sich unmittelbar auf die Nachfrage nach Plätzen in Kitas und Schulen aus. Nicht alle können positiv beschieden werden, da es zunehmend an qualifiziertem Personal in den Einrichtungen fehlt. Aktuell werden mehrere Dutzend, mittelfristig sogar mehr als 100 zusätzliche Erzieher*innen gesucht. Doch der Markt scheint leergefegt. Ein Grund für die Gemeinde nach neuen Wegen zu suchen, um das gewünschte Personal zu finden und letztlich auch zu binden. Neben der kurzfristigen Hilfe durch ehrenamtlich Engagierte, wird die Gemeinde in Kürze damit beginnen, auch selbst Erzieher*innen auszubilden.

Zum 1. August 2022 werden bis zu 24 Auszubildende in der Gemeinde eingestellt, um in den Schönefelder Einrichtungen den Erzieher*innenberuf in der Praxis zu erlernen. Im kommenden Jahr werden es voraussichtlich noch einmal so viele sein. Um den Azubis mit fachlicher Expertise zur Seite stehen zu können, sind Ende Juni in einem fünftägigen Qualifizierungslehrgang 13 Erzieher*innen zu Praxisanleiter*innen ausgebildet worden.

Die Ausbildung der jungen Leute fügt sich in eine Reihe Maßnahmen ein, die die Gemeinde bereits ergriffen hat, um dem Fachkräftemangel und den Nachwuchssorgen in den Einrichtungen zu begegnen. Neben einer breit angelegten Werbeaktion, die in den kommenden Monaten noch verstärkt wird, hat die Gemeinde mit dem Beitritt in das Kommunale Netzwerk für Qualitätsmanagement in der Kindertagesbetreuung – KomNet Quaki - den Grundstein für die weitere qualitative Verbesserung ihrer Einrichtungen gelegt. Ziel ist es darüber hinaus, den Personalschlüssel nicht nur zu decken, sondern soweit zu erhöhen, dass insbesondere Krankheits- und Urlaubsausfälle problemlos kompensiert und

daraus resultierende Einschnitte in der Betreuung der Kinder in den Kitas verhindert werden können. Wie schnell die Einrichtungen mit dem gesetzlich festgelegten Schlüssel an ihre Grenzen kommen, hatte insbesondere die Corona-Krise gezeigt.

Die Gemeinde Schönefeld verfügt derzeit über sieben Kindertagesstätten und zwei Horte. Aktuell werden dort rund 1500 Kinder betreut.

Pressekontakt:

Solveig Schuster
Hans-Grade-Allee 11
12529 Schönefeld
Tel. 030 / 536720-903
E-Mail: s.schuster@gemeinde-schoenefeld.de